

Bau- u. UmweltA Lütjenburg

20. Sitzung

Sitzung vom 24.9.2015

Seite 1

in Rathaus, Ratssaal

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 5
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.40 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Birgit Laskowsky	13.
2. Andrea Danker-Isemer	14.
3. Thorsten Först (bis 21.15 Uhr)	15.
4. Eckhard Voß	16.
5. Rolf-Hagen Weng	17.
6. Detlev Zoglauer	18.
7.	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
	1. BM Sohn
	2. SVin Wertz, SV Giesche, Panitzki
	3. Herr Beims / Büro Architektur & Stadtplanung zu TOP 6
	4. Frau Heinbockel, Konversionsmanagerin, zu TOP 5, 6 und 9
	5. Herr Dr. Liedl / ALSE GmbH zu TOP 5
	6. Herr Törper / Praktikant ALSE GmbH zu TOP 5
	7. Herr Lübker / Stadtpädagoge zu TOP 5
	8. Herr Heitmann / Amt Lütjenburg
	9. Herr Schekahn / KN
	10. 9 Zuhörer

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	Thomas Hansen
2.	
3.	

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses waren durch Einladung vom 11.9.2015 auf Donnerstag, 24.9.2015 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die/Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Bau- und Umweltausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Genehmigung der Niederschrift der 19. Sitzung vom 18.08.2015
3. Einwohnerfragestunde
4. Fragen der Ausschussmitglieder
5. Vorstellung Jugendbeteiligung Kaserne
6. 25. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Lütjenburg für das Gebiet
„Ehemalige Schill- Kaserne“;
Hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
7. Vorstellung des Einzelhandelsgutachtens
8. Berichte und Verschiedenes

Nicht öffentlich:

9. Bauangelegenheiten
10. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu den Punkten 9 - 10 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Tagesordnungspunkte 9 und 10 sollen nicht öffentlich behandelt werden.

- 6 dafür -

2. Genehmigung der Niederschrift der 19. Sitzung vom 18.8.2015

Die Niederschrift der 18. Sitzung vom 18.8.2015 wird genehmigt.

- 6 dafür -

3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4. Fragen der Ausschussmitglieder

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

5. Vorstellung Jugendbeteiligung Kaserne

Sechs Jugendliche stellen im Beisein vom Stadtpädagogen Lübker die von ihnen entwickelte Planung der Freiflächen im nordöstlichen Bereich des ehemaligen Kasernengeländes vor. Die Jugendlichen haben sich hier sehr detaillierte Gedanken über die Entwicklung gemacht und werden dem Bürgermeister die entsprechende Konzeption zur Verfügung stellen.

Herr Törper, Praktikant bei der ALSE GmbH, stellt im Beisein von Herrn Dr. Liedl andere planerische Überlegungen zur Entwicklung eines „Lütjenburger Fit- und Fun-Parks“ vor. Die Konzeption soll dem Protokoll beigelegt werden. Nach Schätzung des Landschaftsplanungsbüros sollen die Kosten für die vorgestellten Planungsüberlegungen bei brutto rd. 500.000,- € zuzügl. Nebenkosten liegen.

Der Ausschuss nimmt beide Vorstellungen dankend zur Kenntnis.

Ein Beschluss wird nicht gefasst.

6. 25. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Lütjenburg für das Gebiet „Ehemalige Schill- Kaserne“;

hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Über den Tagesordnungspunkt wird rege diskutiert.

In der Zeit von 20.32 - 20.40 Uhr findet auf Antrag von Frau Danker-Isemer eine Sitzungsunterbrechung statt.

Frau Danker-Isemer stellt folgenden Antrag:

Der vorhandene Wald soll in der Änderung des Flächennutzungsplanes weiterhin als Wald dargestellt bleiben und nicht in eine Grün- und Parkanlage umgewandelt werden.

- 1 dafür, 5 dagegen -

- abgelehnt -

Sodann wird der anliegende Beschluss zur Abstimmung gestellt:

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgend zu beschließen:

- 1.) Der anliegenden Zusammenstellung und den Abwägungsvorschlägen vom 17.09.2015 über die Behandlung der im Rahmen der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen und Bedenken wird zugestimmt.
- 2.) Der Entwurf der 25. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Lütjenburg für das Gebiet „Ehemalige Schill-Kaserne“, dessen Geltungsbereich im anliegenden Lageplan dargestellt ist, und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
- 3.) Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.
- 4.) Die Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB soll gleichzeitig mit der Einholung der Stellungnahmen nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt werden.

- 5 dafür, 1 dagegen -

7. Vorstellung des Einzelhandelsgutachtens

Die Kernpunkte des Gutachtens, das im Wirtschaftsausschuss bereits ausführlich beraten worden ist, werden angesprochen. Herr Giesche bittet um Hergabe der konkreten Fragestellungen der Gutachter. Bürgermeister Sohn sagt zu, diese zu beschaffen. Es ist beabsichtigt, dass bei der planerischen Entwicklung der Stadt das Gutachten eine Grundlage bilden soll.

Der Ausschuss nimmt die Darstellungen zur Kenntnis; ein Beschluss wird nicht gefasst.

8. Berichte und Verschiedenes

1. Bürgermeister Sohn berichtet
 - über den Sachstand bezüglich der Schädigung eines Baumes in der Friedrich-Speck-Straße,
 - dass in der Einmündung der Ferdinand-von-Schill-Straße in die Schönberger Straße links und rechts zwei Bäume gefällt werden müssen (Sichtachsen, Förderung des Landesbetriebs f. Straßenbau u. Verkehr),
 - dass er beabsichtigt, im kommenden Jahr keine neuen Baumaßnahmen in Angriff zu nehmen, sondern die laufenden zunächst erst einmal abschließen möchte; dies sei mit den Stadtwerken abgestimmt. Alle eigentlich im Jahr 2016 geplanten Maßnahmen sollen um ein Jahr nach hinten verschoben werden. Losgelöst davon bleibt die Weiterentwicklung der Kaserne.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: